

# VISZERAL MEDIZIN 2024

Deutsche Gesellschaft für

**D E G E A**

Endoskopiefachberufe e.V.

04. – 05. OKTOBER 2024

# DAS TAGUNGS- PROGRAMM.

Pflegekongress der Deutschen  
Gesellschaft für Endoskopiefachberufe

im Rahmen der 78. Jahrestagung der Deutschen  
Gesellschaft für Gastroenterologie, Verdauungs- und  
Stoffwechselkrankheiten mit Sektion Endoskopie



[www.viszeralmedizin.com](http://www.viszeralmedizin.com)

### Die DEGEA wird 30 Jahre alt – feiern Sie mit uns!

Die **Deutsche Gesellschaft für Endoskopie-Assistenzpersonal (DEGEA)** wurde 1994 im Rahmen des DGVS-Kongresses gegründet und hat in 30 Jahren ihr Profil geschärft. Heute bezeichnet sich die DEGEA als **Deutsche Gesellschaft für Endoskopiefachberufe (DEGEA)**, was das Selbstverständnis und die Vielfalt der Fachberufe in der Endoskopie unterstreicht. Politisch ist die Mitgliedschaft und Mitarbeit im Deutschen Pflegerat enorm wichtig, um dem Fachbereich Endoskopie eine politische und pflegefachliche Stimme zu geben.

Die Etablierung der Fachweiterbildung Endoskopie führte zur Anerkennung als pflegerische Spezialisierung. Erweiterte Aufgaben umfassen heute die Sedierung, Funktionsdiagnostik, die PEG-Anlage, die Versorgung von speziellen Patientengruppen, wie CED. Die Delegation ärztlicher Tätigkeiten wird im Zuge neuer Versorgungssysteme weiter ausgebaut und ermöglicht neue Karriereoptionen und Tätigkeitsfelder.

Die DEGEA erarbeitet zusammen mit anderen Fachgesellschaften, Fachgremien und Behörden, wie dem Robert-Koch-Institut, Leitlinien, Empfehlungen und Standards im Sinne der Patienten- und Personalsicherheit. Die DEGEA-Curricula zu Sedierung und Notfallmanagement und die daraus resultierenden Kurse haben die Patientenversorgung in der Endoskopie maßgeblich verbessert.

Die DEGEA bietet umfangreiche Möglichkeiten der Präsenzfortbildungen mit Kongressen, regionalen DEGEA-Endoskopie-Zirkeln und Workshops mit Hands-on Training. DEGEA-Live ist als monatliches Webinar mit Liveübertragungen, Vorträgen und Diskussionsrunde ein großer Erfolg.

Seit Gründung der ESGENA ist die DEGEA auf europäischer Ebene sehr aktiv. DEGEA-Mitglieder bringen sich als Redner\*innen, Tutor\*innen und Vorsitzende auf europäischen Kongressen und in der Gremienarbeit ein.

**Das 30-jährige Bestehen der DEGEA wird nun im Rahmen des DEGEA-Kongresses und der Viszeralmedizin 2024 in Leipzig gefeiert.**

Es erwartet Sie ein interessantes Vortragsprogramm mit vielen Impulsen.

Starten Sie am Dienstag, 01. Oktober von 14:00 – 19:00 Uhr, **digital** mit dem auch für Endoskopiefachpersonal interessanten „After Work Stream“ der Sektion Endoskopie der DGVS.

Vom 03. – 05.10.2024 erwartet Sie dann ein interessantes Sitzungsprogramm **vor Ort in Leipzig**. Die Sektion Endoskopie der DGVS bietet an den drei Kongresstagen ein interessantes Vortragsprogramm, an dem die DEGEA vielfältig beteiligt ist. Darüber hinaus hat die DEGEA eigene Sitzungen am Freitag, 04. Oktober, die Ihnen viele Denkanstöße und Tipps für Ihre tägliche Arbeit geben werden.

Das DEGEA Workshopprogramm am Samstag, den 05. Oktober 2024, informiert über neue Entwicklungen und Trends zu endoskopischen Eingriffen und zum Themenbereich der Hygiene sowie zu Umbau von Endoskopieabteilungen und Ergonomischem Arbeiten.

Wir freuen uns, Sie in Leipzig begrüßen zu dürfen.

**Ulrike Beilenhoff, Ulm**

Vorsitzende der DEGEA

## Afterwork Stream am 01.10.2024, 14:00 – 19:00 Uhr

<b>01.10.2024</b> <b>14:00 – 15:30</b> Stream 1	<b>Stream Endoskopie: DGVS meets ESGE: A deep dive into colorectal polyps – the ESGE Guideline on Management of Colorectal Polyps (DGVS - Sektion Endoskopie)</b>  Vorsitz: Hans-Dieter Allescher, Garmisch-Partenkirchen Ian M. Gralnek, Afula (Israel)
14:00 – 14:15	<b>Characterization / Classification of Colon Polyps – what to use?</b> Evelien Dekker, Amsterdam (Niederlande)
14:18 – 14:33	<b>Resection Part I – Cold Snare... Is it Perfect?</b> Monika Ferlitsch, Wien (Österreich)
14:36 – 14:51	<b>Resection Part II – Perfecting Your EMR</b> Sandra Nagl, Augsburg
14:54 – 15:09	<b>Resection Part III – ESD or FTR?</b> Leon Moons, Utrecht (Niederlande)
15:12 – 15:27	<b>Managing adverse events and defect closure</b> Marcus Hollenbach, Heidelberg
<b>01.10.2024</b> <b>17:00 – 19:00</b> Stream 1	<b>Stream Endoskopie: Power Lessons Endoskopie (DGVS - Sektion Endoskopie)</b>  Vorsitz: Dorothee Dorlars, Kassel Jürgen Pohl, Hamburg
17:00 – 17:17	<b>Dysphagie</b> Henriette Heinrich, Basel (Schweiz)
17:20 – 17:37	<b>Obere GI-Blutung</b> Martin Götz, Böblingen
17:40 – 17:57	<b>Cholangitis/Choledocholithiasis</b> Stefan von Delius, Rosenheim
18:00 – 18:17	<b>Chronische Pankreatitis</b> Henrike Lenzen, Hannover
18:20 – 18:37	<b>Endoskopischer Wundverschluss</b> Sandra Nagl, Augsburg
18:40 – 18:57	<b>Therapeutische Koloskopie</b> Martin Fuchs, München

Weitere Informationen über:

<https://www.viszeralmedizin.com/programm/wissenschaftliches-programm/kongressprogramm/>

## Am Donnerstag, den 03.10.2024 vor Ort in Leipzig

<b>03.10.2024</b> <b>11:30 – 13:00</b> Ismar Boas	<b>Fallstricke in der Viszeralmedizin: Wie hätten Sie entschieden? Eine interaktive Diskussion mit Publikumsbeteiligung (gemeinsame Sitzung DGVS/ DEGEA)</b>  Vorsitz: Herbert Koop, Berlin Andrea Riphaut, Offenbach
11:30 – 11:42	<b>Einführung</b> Wolf O. Bechstein, Frankfurt am Main
11:45 – 11:57	<b>Haftpflichtfälle mit Schnittstellenproblemen: Fälle</b> Herbert Koop, Berlin
12:00 – 12:12	<b>Richter*in im Behandlungsfehlerverfahren: Wo liegen die Grenzen der juristischen Einschätzung?</b> Stephan Bode, Mannheim
12:15 – 12:27	<b>Sedierung in der Endoskopie: Wie juristisch sicher sind unsere Leitlinien?</b> Andrea Riphaut, Offenbach
12:30 – 12:42	<b>Eine primäre Anlaufstelle für Behandlungsfehlervorwürfe: Wie geht der Medizinische Dienst damit um?</b> Ingeborg Singer, Nürnberg
12:45 – 12:57	<b>Die Haftpflichtversicherung: Neutral oder immer an der Seite der Ärzt*innen?</b> Susanne Gerber, Detmold
13:00 – 14:30	<i>Mittagspause mit Besuch von verschiedenen Symposien und der Industrieausstellung</i>

<b>03.10.2024</b> <b>14:30 – 16:00</b> Werner Creutzfeldt	<b>Forum Gesundheitsökonomie der DGVS: Das Krankenhaus in 2025 (DGVS / DEGEA)</b> Vorsitz: Jörg Albert, Stuttgart Birgit Terjung, Bonn
14:30 – 14:48	<b>Das Krankenhaus in 2025: Wirtschaftlichkeit und Wissenschaft im Einklang?!</b> Ralf Kiesslich, Mainz
14:50 – 15:08	<b>Das Krankenhaus in 2025: Starke Häuser kosten</b> Jürgen Malzahn, Berlin
15:10 – 15:28	<b>Das Krankenhaus in 2025: Weniger Häuser können mehr?</b> Bettina Beinhauer, Frankfurt am Main
15:30 – 15:48	<b>Das Krankenhaus in 2025: Das InEK steuert</b> Frank Heimig, Siegburg
15:50 – 16:00	<b>Gemeinsames Diskussionsforum mit allen Referierenden</b>
<b>03.10.2024</b> <b>14:30 – 16:00</b> Ismar Boas	<b>Präventive Endoskopie 3.0 (DGVS - Sektion Endoskopie / DEGEA)</b> Vorsitz: Hans-Dieter Allescher, Garmisch-Partenkirchen Claudia Ott, Regensburg
14:30 – 14:55	<b>State of the Art „Kolonkarzinom Prävention“</b> Hermann Brenner, Heidelberg
14:55 – 15:07	<b>Mikrobiomdiagnostik in der Karzinomprävention</b> Arne Kandulski, Regensburg
15:10 – 15:22	<b>Präselektion mit Multi-Target DNA Blut- oder Stuhltest</b> Verena Steinke-Lange, München
15:25 – 15:37	<b>Vorsorge mittels Kapsel und KI?</b> Martin Keuchel, Hamburg
15:40 – 15:55	<b>Ehrenlecture Endoscopy Award 2024 Better gastroenterology for everyone in the world: Our achievement at WGO-Rabat Training Center</b> Naïma Amrani, Rabat (Marokko)
15:55 – 16:00	<b>Verleihung des Meinhard Classen-Preises für Endoskopie und Prävention an Ingo Steinbrück, Freiburg</b>
16:00 – 16:30	<i>Pause</i>

<b>03.10.2024</b> <b>16:30 – 18:00</b> MZF 2	<b>Hepatobiliäre Endoskopie (DGVS - Sektion Endoskopie / DEGEA)</b> Vorsitz: Alexander Dechêne, Nürnberg Martha Kirstein, Lübeck
16:30 – 16:43	<b>Der schwierige Zugang zur Papille: Was ist wann indiziert?</b> Alexander Dechêne, Nürnberg
16:46 – 16:54	FV 26 <b>Endoskopische Papillektomie von sog. „laterally-spreading“- Läsionen der Papille</b> K. Vu Trung <sup>1</sup> , E. Abou Ali <sup>2</sup> , F. Auriemma <sup>3</sup> , A. Gulla <sup>4</sup> , C. Heise <sup>5</sup> , S. Regner <sup>6</sup> , S. Gaujoux <sup>2</sup> , <u>M. Hollenbach</u> <sup>7</sup> <sup>1</sup> Leipzig, <sup>2</sup> Paris, <sup>3</sup> Mailand, <sup>4</sup> Vilnius, <sup>5</sup> Heidelberg, <sup>6</sup> Lund, <sup>7</sup> Marburg
16:56 – 17:09	<b>Biodegradierbare hepatobiliäre Stents: Indikation und Durchführung</b> Martha Kirstein, Lübeck
17:12 – 17:25	<b>Das „Stentversagen“ – Fallstricke der Gallenwegsdrainage: Was tun?</b> Jochen Weigt, Magdeburg
17:28 – 17:41	<b>KI in der Cholangioskopie – aktuelle Anwendungen</b> Albrecht Hoffmeister, Leipzig
17:44 – 17:57	<b>Cholangioskopie 3.0: Was leisten die neuen Systeme und was ist der klinische Benefit?</b> Mark Ellrichmann, Kiel

<b>03.10.2024</b> <b>16:30 – 18:00</b> Saal 2	<b>Nachhaltigkeit in der Viszeralmedizin (gemeinsame Sitzung DGVS / DEGEA)</b> Vorsitz: Andreas Pascher, Münster Ursula Seidler, Hannover
16:30 – 16:58	<b>Wie kann ich den CO<sub>2</sub>-Footprint meiner Abteilung bestimmen?</b> Christoph Römmele, Augsburg
17:01 – 17:09	<b>Welche Maßnahmen sparen was ein?</b> Dorothea Henniger, Würzburg
17:02 – 17:02	FV 31
	<b>Müllaufkommen in der deutschen GI-Endoskopie – eine Hochrechnung auf Basis einer multizentrischen, prospektiven Erfassung</b> F. Michael <sup>1</sup> , M. Friedrich-Rust <sup>1</sup> , A. Tal <sup>2</sup> , N. Haider <sup>3</sup> , S. Kim <sup>2,1</sup> , M. Schneider <sup>2</sup> , L. Schmitt <sup>2</sup> , L. Wittersheim <sup>3</sup> , S. Schmitt <sup>2</sup> , A. Heide <sup>1</sup> , M. Heilani <sup>1</sup> , S. Zeuzem <sup>1</sup> , A. Eickhoff <sup>2</sup> , L. Welsch <sup>2</sup> <sup>1</sup> Frankfurt, <sup>2</sup> Hanau, <sup>3</sup> Darmstadt
17:11 – 17:23	<b>CO<sub>2</sub>-Ausstoß versus Hygiene: Was ist ein sinnvoller Kompromiss?</b> Axel Eickhoff, Hanau
17:26 – 17:38	<b>Strategien zur Untersuchungsvermeidung ohne Qualitätseinbuße</b> Sophie Schlosser-Hupf, Regensburg
17:41 – 17:55	<b>Verbrauchsmaterial Einweg-Mehrweg: Was ist machbar, sinnvoll und legal?</b> Ulrich Rosien, Hamburg
17:57 – 18:00	<b>Verleihung des Martin Gülzow-Preises der DGVS an Dorothea Henniger, Würzburg</b>

## Am Freitag, den 04.10.2024 vor Ort in Leipzig

<b>04.10.2024</b> <b>08:30 – 10:00</b> Theodor Billroth	<b>Die Routine-Biopsie auf dem Prüfstand – eine Biopsie verursacht 50g CO<sub>2</sub>! (DGVS - Sektion Endoskopie / DEGEA)</b> Vorsitz: Dieter Schilling, Mannheim Andrea Tannapfel, Bochum
08:30 – 08:42	<b>Routine ÖGD: Immer PE mit Histo und Hp?</b> Dorothee Dorlars, Kassel
08:45 – 08:57	<b>Kardia mit Prag C1M1 – PE?</b> Björn Lewerenz, Traunstein
09:00 – 09:12	<b>ÖGD mit intestinaler Metaplasie (OGIM), PE wie und wo?</b> Andrea Tannapfel, Bochum
09:15 – 09:27	<b>Tiefes Duodenum: PE, Stereomikroskopie, Duodenalsekret oder NBI?</b> Philip Dautel, Hamburg
09:30 – 09:42	<b>PE für mucosal Healing: Wann, wie oft und wo?</b> Tanja Kühbacher, Ludwigshafen
09:45 – 09:57	<b>Polypencharakterisierung mit TXI und KI: Ist es Zeit für „Resect and Discard“?</b> Ingo Steinbrück, Freiburg
10:00 – 10:30	<i>Pause</i>

<b>04.10.2024</b> <b>10:30 – 12:00</b> Saal 2	<b>Ökonomie und Ambulantisierung in der Endoskopie (DGVS - Sektion Endoskopie / DEGEA)</b> Vorsitz: Jörg Albert, Stuttgart Ulrike Denzer, Marburg
10:30 – 10:42	<b>Aktuelles zur Ambulantisierung: DRG und Hybrid-DRGs 2025</b> Jörg Albert, Stuttgart
10:45 – 10:57	<b>AOP vs. stationäre Behandlung: Aktionen der Krankenhäuser und Reaktionen des MD</b> Sebastian Belle, Mannheim
11:00 – 11:12	<b>Ambulante Leistungserbringung: Was geht und was braucht es?</b> Ludger Leifeld, Hildesheim
11:15 – 11:35	<b>Wo findet die Endoskopie der Zukunft statt: Praxis vs. MVZ vs. Klinik</b> Angelika Behrens, Berlin Christian Bojarski, Köln
11:38 – 11:57	<b>Neue Berufsmodelle in der Endoskopie: Physician Assistant – Nurse Endoscopist</b> Ute Pfeifer, Düsseldorf

<b>04.10.2024</b> <b>10:30 – 12:00</b> MZf 1	<b>Kreatives Lernen in der Endoskopie (DEGEA-Sitzung)</b> Vorsitz: Dörte Hohlfeld, Dresden Heiko Kranz, Leipzig
10:30 – 10:50	<b>Praxisanleitung in der Endoskopie – welche Regularien gibt es?</b> Monika Engelke, Herne
10:50 – 11:10	<b>Wie bringen wir Auszubildende und Studierende in die Endoskopie?</b> Thomas Richter, Leipzig Andreas von Aretin, Leipzig Tamara von Nyssen, Leipzig
11:10 – 11:30	<b>Teamtraining in der Endoskopie – wie kann ein Ausbildungskonzept für Ärzt*innen und Endoskopieassistent*innen zukünftig aussehen?</b> Monika Engelke, Herne Dörte Wichmann, Tübingen
11:30 – 11:45	<b>Lernboxen mit steigendem Schwierigkeitsgrad und interdisziplinäre Arbeitsaufträge in der Endoskopie</b> Kathrina Edenharter, Regensburg

11:45 – 12:00	<b>Einfach und effektiv – Training mit selbstgebauten Dummies</b> Michael Ortmann, Freiburg
12:00 – 13:00	<i>Pause</i>
<b>04.10.2024</b> <b>13:00 – 14:00</b> MZf 1	<b>30 Jahre DEGEA – ein Grund zu feiern (DEGEA-Sitzung)</b> Vorsitz: Nils Andersen, Hamburg Ulrike Beilenhoff, Ulm
13:00 – 13:20	<b>Endoskopie im Wandel – Rückblick und Ausblick</b> Friedrich Hagenmüller, Hamburg
13:20 – 13:30	<b>Endoskopie – eine Faszination aus Pflege und Technik. Was wurde bisher erreicht, wo geht der Weg hin?</b> Ulrike Beilenhoff, Ulm
13:30 – 13:40	<b>Neue Perspektiven – Wünsche an die Zukunft</b> Kathrina Edenharter, Regensburg Rebecca Schweizer, Ludwigsburg
13:40 – 14:00	<b>Gemeinsam sind wir stark – Würdigungen</b>
14:00 – 15:00	<i>Pause</i>

<b>04.10.2024</b> <b>15:00 – 16:30</b> MZF 1	<b>Rechtliche Fallstricke – wie verhalten wir uns richtig? (DEGEA-Sitzung)</b> Vorsitz: Silke Bichel, Husum Peter Hüttl, München Ute Pfeifer, Düsseldorf
15:00 – 15:20	<b>Komplikationen und Zwischenfälle: Was tun, wenn ...?</b> Mark Ellrichmann, Kiel
15:20 – 16:30	<b>Was sagt der Anwalt? Praktische Beispiele aus dem Alltag</b> Peter Hüttl, München
16:30 – 17:00	<i>Pause</i>

<b>04.10.2024</b> <b>17:00 – 18:30</b> MZF 1	<b>Komplexe Endoskopische Techniken (DEGEA-Sitzung)</b> Vorsitz: Nils Andersen, Hamburg Thomas Richter, Leipzig
17:00 – 17:20	<b>Neue Zugangswege in der Endoskopie – LAMS (Gastroenterostomie, Choledochoduodenostomie / Hepaticogastrostomie)</b> Philip Dautel, Hamburg
17:20 – 17:40	<b>Abtragungstechniken – welche Technik zu welcher Läsion? Was macht Sinn? Wo sind Grenzen?</b> Oliver Pech, Regensburg
17:40 – 18:00	<b>Blutstillung in der Pneumologie – es muss schnell gehen</b> Martin Lehmann, Leipzig
18:00 – 18:20	<b>Blick über den anderen Tellerrand – Endoskopie in der Veterinärmedizin</b> Romy Heilmann, Leipzig
18:20 – 18:30	<b>Diskussion</b>

## Am Samstag, den 05.10.2024 vor Ort in Leipzig

<b>05.10.2024</b> <b>09:00 – 12:00</b> Seminarraum 14 + 15	<b>DEGEA-Workshop 1: Endoskopische Techniken – aktuelle Trends und neue Entwicklungen</b> Vorsitz: Carolin Gregan, Mannheim Petra Holzky-Haselbach, Kiel Susanne Raschke, Menden Kathrin Wöbs, Berlin
09:00 – 09:10	<b>ENDOfoundations – Fortbildung für Pflegepersonal (Boston Scientific Medizintechnik GmbH)</b> Agnieszka Anna Balazy, Düsseldorf
09:10 – 09:20	<b>Wie können Dislokationen von Ernährungs sonden vermieden werden? (AVANOS)</b> Kristin Löhnert, Hamburg
09:20 – 09:30	<b>KI bei Colitis Ulcerosa- wie funktioniert Red Density? Worauf ist beim Eingriff von Seiten des Personals zu achten? (PENTAX Medical)</b> Timo Rath, Erlangen
09:30 – 09:40	<b>HYBRIDknife Flex – Innovation von Erbe Elektromedizin GmbH</b> Dirk Kormann, Tübingen Frank Tönniges, Tübingen
09:40 – 09:50	<b>OTSC@neo - die Performance-Evolution eines bewährten Systems (Ovesco Endoscopy AG)</b> Cornelia Hamperl, Tübingen
09:50 – 10:00	<b>Innovatives Stenting – Was gibt der Werkzeugkasten her? (Micro-Tech Europe GmbH)</b> Stephanie Heußen-Sürig, Düsseldorf
10:00 – 10:10	<b>Tipps &amp; Tricks beim Platzieren von SEMS (FUJIFILM Deutschland)</b> Lea Voss, Düsseldorf
10:10 – 10:20	<b>Hämostase im Vergleich (Medtronic GmbH)</b> Nils Andersen, Hamburg
10:20 – 11:00	<i>Pause</i>
11:00 – 12:00	<b>Praktischer Teil</b>

<b>05.10.2024</b> <b>09:00 – 12:00</b> Seminarraum 6 + 7	<b>DEGEA-Workshop 2:</b> <b>Hygiene in der Endoskopie</b> Vorsitz: Torsten Dietze, Meiningen Frank Muckermann, Meschede Daniel Schröder, Arnsberg Andrea Wurster, Stuttgart
09:00 – 09:10	<b>Neu-Konzeption einer Aufbereitung unter optimierter Infektionsprophylaxe und raschen Abläufen – Ein Praxisbericht</b> Jürgen Hochberger, Berlin
09:10 – 09:20	<b>Projektmanagement – wie kann die Industrie bei der Planung einer neuen Aufbereitung unterstützen (OLYMPUS DEUTSCHLAND GMBH)</b> Oliver Lerch, Hamburg
09:20 – 09:30	<b>Optimierte Reiniger für die manuelle Vorreinigung und maschinelle Reinigung (Chemische Fabrik DR. WEIGERT GmbH &amp; Co. KG)</b> Guido Merk, Hamburg
09:30 – 09:40	<b>Wiederaufbereitungsdokumentation im Untersuchungskontext - Lösungen zur automatisierten Vitaldatendokumentation (nexus / E&amp;L)</b> Björn Bötticher, Nürnberg
09:40 – 09:50	<b>Plasma TYPHOON -Erfahrungswerte aus der Klinik (Wassenburg Deutschland GmbH)</b> Marion Peukert, Mutlangen
09:50 – 10:00	<b>Hygiene 2.0: Wie Einweg-Duodenoskope die Praxis verbessern (AMBU)</b> Thomas Makowski, Ambu
10:00 – 10:20	<b>Hygiene-Update 2024 – mikrobiologischen Kontrollen</b> Ulrike Beilenhoff, Ulm
10:20 – 11:00	<i>Pause</i>
11:00 – 12:00	<b>Praktischer Teil</b>

<b>05.10.2024</b> <b>09:00 – 12:30</b> Vortragsraum 12	<b>DEGEA-Workshop 3:</b> <b>Ergonomisches Arbeiten</b> Vorsitz: Kathrina Edenharter, Regensburg Thomas Richter, Leipzig Klaus Schmitt, Ludwigsburg Rebecca Schweizer, Ludwigsburg
09:00 – 09:30	<b>Anforderungen an Leitungen von Endoskopieabteilungen bei der Planung und während der Bauphasen</b> Kathrina Edenharter, Regensburg
09:30 – 10:00	<b>Bau und Umbau von Endoskopieabteilungen im laufenden Betrieb</b> Jürgen Hochberger, Berlin Yvonne Krumm, Berlin
10:00 – 10:30	<b>Bau und Einrichtung von Endoskopieabteilungen – ergonomisches Arbeiten möglich machen</b> Rebecca Schweizer, Ludwigsburg
10:30 – 11:00	<i>Pause</i>
11:00 – 11:30	<b>Lagerung von Patienten – Lagerungshilfsmittel für Eingriffe – mit praktischen Übungen</b> Kathrina Edenharter, Regensburg Ulrike Beilenhoff, Ulm
11:30 – 12:00	<b>Wie bewege ich meinen Patienten und mich? Kinästhetik als hilfreiches Instrument – mit praktischen Übungen</b> Anika Achilles, Leipzig
12:00 – 12:30	<b>Die Last mit Rücken, Schultern &amp; Co Physio in der Endoskopie – mit praktischen Übungen</b> Claudia Holland, Leipzig



**Kongressort**

CCL  
Congress Center Leipzig  
Seehausener Allee 1  
04356 Leipzig

**Programmkomitee**

Nils Andersen	Hamburg
Ulrike Beilenhoff	Ulm
Kathrina Edenharter	Regensburg
Torsten Dietze	Meiningen
Petra Holzky-Haselbach	Kiel
Frank Muckermann	Meschede
Ute Pfeifer	Düsseldorf
Thomas Richter	Leipzig
Kornelia Wietfeld	Herne

**Ansprechpartner für Kongressregistrierung und Hotelbuchung**

INTERPLAN Congress, Meeting & Event Management AG  
Landsberger Str. 155  
80687 München  
☎ 089. 54 82 34 799  
✉ viszeralmedizin@interplan.de

**Registrierungsgebühren**

Mitglieder der DEGEA, DBfK, DPV, IVEPA, SVEP / ASPE	55,- €
(bitte halten Sie Ihren Mitgliedsausweis bei der Anmeldung bereit)	
Nichtmitglieder	70,- €
Workshops	je 15,- €

Alle angegebenen Gebühren enthalten 19% USt.

Die Anmeldung für den DEGEA-Pflegekongress 2024 berechtigt Sie ebenfalls zur Teilnahme an allen kostenfreien Sitzungen, die im Rahmen der Viszeralmedizin 2024 stattfinden (auch an den After-Work Streams am 30.09. und 01.10.2024).

**Kongressregistrierung**

Die Kongressregistrierung erfolgt online über [www.viszeralmedizin.com](http://www.viszeralmedizin.com).

**Programmänderungen**

Kurzfristige Änderungen im Programm können aufgrund dienstlicher, privater und organisatorischer Belange notwendig sein und werden im laufenden Programm bekannt gegeben. Es leiten sich daraus keinerlei Regressansprüche ab.

**Interplan Hotel Service**

Übernachtungen können über die Kongresswebseite [www.viszeralmedizin.com](http://www.viszeralmedizin.com) gebucht werden.

**Teilnahmebestätigungen**

Ein tägliches Ein- und Ausschicken beim Betreten und Verlassen des Kongressgebäudes ist erforderlich, um die Bescheinigungen für jeden besuchten Kongresstag zu erhalten, dies gilt auch für Referierende.

Die Teilnahmebestätigungen stehen ab Mitte Oktober auf [www.viszeralmedizin.com](http://www.viszeralmedizin.com) zum Download bereit. Hierfür wird die Teilnahme ID benötigt, welche sich auf der Anmeldebestätigung sowie dem Namensschild befindet.

**Zertifizierung**

Von der Registrierung beruflicher Pfleger werden insgesamt 12 Punkte für Assistenz- und Pflegeberufe vergeben.

### Wir danken folgenden Sponsoren für ihr Engagement und die Unterstützung des DEGEA-Pflegekongress 2024:

Boston Scientific Medizintechnik GmbH, Ratingen

Chemische Fabrik Dr. Weigert GmbH & Co. KG, Hamburg

E & L medical systems GmbH, Münster

Erbe Elektromedizin GmbH, Tübingen

FUJIFILM Deutschland, Düsseldorf

Medtronic GmbH, Meerbusch

MICRO-TECH Europe GmbH, Düsseldorf

MTW-Endoskopie W. Haag KG, Wesel

Pentax Medical, Hamburg

OLYMPUS DEUTSCHLAND GMBH, Hamburg

Ovesco Endoscopy AG, Tübingen

reanitrain GmbH – Medizintechnik Kompetenzzentrum  
Notfall- und Simulationsmedizin, Würth an der Isar

STERIS Deutschland GmbH, Köln

Takeda Pharma Vertrieb GmbH & Co. KG, Berlin

Wassenburg Deutschland GmbH, Mönchengladbach

### Herausgeber

Deutsche Gesellschaft für  
Endoskopiefachberufe e.V.

Herner Straße 78c

45699 Herten

☎ 02366. 58 39 055

📄 02366. 58 39 057

✉ service@degea.de

### Kongressort

CCL

Congress Center Leipzig

Seehausener Allee 1

04356 Leipzig

### Stand

August 2024

### Satz und Layout

Nadine Friedrich

Grafikdesign

Nibelungentstr. 23

86152 Augsburg

✉ mail@nadine-friedrich.de

www.nadine-friedrich.de

### Bildnachweis

loveto GmbH



# Sedierung & Notfallmanagement

Sedieren. Sicher. Kompetent.

## Sedierungskurse in Ihrer Nähe für

- Ärzte/-innen
- Pflegekräfte und Assistenzpersonal
- komplette Sedierungsteams

Unsere Sedierungsseminare sind auch als  
Inhouse-Kurse oder als (teil)virtuelle Kurse buchbar.



Weitere Infos finden  
Sie auf unserer  
Website.

auf Basis der Leitlinien bzw. Empfehlungen

„Sedierung in der gastrointestinalen Endoskopie“ (DGVS)

„Empfehlungen zur Sedierung und Monitoring während gastrointestinaler Endoskopien“ (ÖGGH)

„Empfehlung zur Sedierung in der flexiblen Bronchoskopie“ (DGP)

„Leitlinie zum Einrichten und Betreiben von Herzkatheterlaboren und Hybridoperationssälen/Hybridlaboren“ und „Konsensuspapier Analgosedierung in der Kardiologie“ (DGK)

„Konsensuspapier Praktische Anwendung der Propofol-Sedierung in der Gastroenterologie“ (SGG/SSG/SGAR)

und nach den Curricula von DEGEA, IVEPA, DGVS und SGG/SSG



info@reanitrain.de  
info@reanitrain.at  
info@reanitrain.ch

www.reanitrain.de  
www.reanitrain.at  
www.reanitrain.ch

+49 8702-3162

